

FiBL will afrikanische Bauern in nachhaltige Landwirtschaft einführen

Das Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) präsentierte am 29. September 2011 ein Handbuch für Biolandbau in Afrika. Ziel sei es, afrikanische Kleinbauern in eine nachhaltige Landwirtschaft einzuführen.

Das im Handbuch vorliegende Schulungsmaterial werde in einer Pilotphase von afrikanischen Beratungsorganisationen getestet und weiterentwickelt, schreibt das FiBL in einer Medienmitteilung.

Das Projekt trage zur Ernährungssicherheit in Afrika bei. Beschrieben sind Techniken zu ökologischem Pflanzenschutz, Boden- und Pflanzengesundheit, Informationen zum Umgang mit Wasser und Energie sowie zur Betriebsführung und Markteinführung von Produkten. Mitfinanziert wird das FiBL-Afrika-Handbuch von der Bill & Melinda Gates Foundation und der Syngenta Stiftung für Nachhaltige Landwirtschaft.

■ **lid 4. Oktober 2011**